

## **Pressemitteilung**

**02-12/2022**

### **Digitalprogramm „WissensWandel“ ermöglicht innovative Technologie für die Stadt-, Kreis- und Fahrbibliothek Apolda/ Weimarer Land**

Bibliotheksbesucher können sich über mehr Zeit für den Leser freuen

Jedes Buch einzeln aufschlagen, den eingeklebten Barcode suchen und am Infrarotleser scannen – viele Jahre war das die „typische Handbewegung“ der Bibliothekarinnen der Stadt-, Kreis- und Fahrbibliothek Apolda / Weimarer Land. Solche Routinetätigkeiten sollen nun dank RFID-gestützter Medienausleihe (Radio Frequency Identification) wesentlich reduziert werden.

Mit RFID-Technologie können Bücher nämlich per Funk stapelweise und ohne Sichtkontakt zum Barcode verbucht werden. Die Mediensicherung von Datenträgern vereinfacht außerdem die Einarbeitung und Ausleihe digitaler Medien wie CDs und DVDs. „So technisch das auch klingt: unterm Strich haben wir mehr Zeit fürs Beraten und um mit Lesern ins Gespräch zu kommen. Wir sind nämlich keine Buchausleihmaschinen, die nur zum Einscannen da sind. Bibliothekar zu sein, verlangt viel mehr. Oft sind wir Antwortfinder, Bücherdetektive, Leserattenpfleger und Seelentröster,“ sagt Katharina Anding, Leiterin der Stadtbibliothek Apolda.

In enger Kooperation zwischen Stadt und Landkreis wurden die Fördermittel aus dem Programm „WissensWandel“ im November 2020 beantragt. Damit fördert der Deutsche Bibliotheksverband über „Neustart Kultur“ den digitalen Ausbau der Bibliotheken im Land. "Wir sind sehr dankbar, dass unsere Bibliothek in den Genuss der Fördermittel kam und damit die Weichen für die Weiterentwicklung unserer Bibliothek gestellt wurden," betonen Katharina Anding und Denny Funke, Leiter der Fahrbibliothek.

„Bibliotheken sind gerade jetzt ein unverzichtbarer Wissensspeicher sowie Lern- und Erlebnisraum für alle Generationen im Landkreis. Diesen Ort sollten wir sehr gut behüten und weiterentwickeln,“ ergänzt Matthias Ameis, Amtsleiter für Wirtschaft, Kultur und Tourismus.

Seit der Bewilligung im Sommer 2021 wurde der gesamte Bestand mit Funktranspondern ausgestattet und die Ausleihplätze mit modernen Lesegeräten bestückt. In der Bibliothekshauptstelle hat ein Selbstverbuchungsautomat Einzug gehalten, der von Lesern zur Ausleihe und Rückgabe benutzt werden kann.

# **STADTVERWALTUNG APOLDA**

**Der Bürgermeister**

Und dank einer Mediensicherung kann das Personal sich flexibler den Beratungsgesprächen und Leseförderungsprojekten widmen. Nicht zuletzt wächst auch die Zugänglichkeit: barrierefreie Übergänge zum Mehrgenerationenhaus können geöffnet werden. Denkbar ist langfristig eine Erweiterung der Öffnungszeiten mit „servicefreier Zeit“.

Das Projekt steht zum Jahresende 2022 vor seinem Abschluss und der Verstetigung.

Die Finanzierung des Projekts erfolgte zu 90% mit Hilfe von „WissensWandel. Digitalprogramm für Bibliotheken und Archive innerhalb von NEUSTART KULTUR“. WissensWandel ist ein Programm des Deutschen Bibliotheksverbandes und wird gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien. NEUSTART KULTUR zielt auf einen Neustart des kulturellen Lebens in Deutschland in Zeiten von Corona und danach, indem Kultureinrichtungen zur Wiedereröffnung ihrer Häuser, Programme und Aktivitäten ertüchtigt werden. Weitere Mittel wurden von der Stadt Apolda, dem Kreis Weimarer Land und der Sparkasse Mittelthüringen eingebracht.

Nähere Informationen zum Programm „WissensWandel“ finden Sie unter:  
[www.bibliotheksverband.de/wissenswandel](http://www.bibliotheksverband.de/wissenswandel)



## **Ansprechpartnerin**

Katharina Anding  
Stadt-, Kreis- und Fahrbibliothek Apolda / Weimarer Land  
Dornburger Str. 14, 99510 Apolda  
Katharina.anding@apolda.de



STADT-, KREIS- UND FAHRBIBLIOTHEK  
Apolda/Weimarer Land



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien



deutscher  
bibliotheks  
verband

Apolda, 01.12.2022

gez. Rüdiger Eisenbrand  
Bürgermeister